

Sanierung Erschliessung Alp Mitteldurnachtal 2019-20



Bild 1: Einfräsen des vorgelegten Materials.



Bild 2: Einbau einer Querrinne aus Stahl.

Projektbeschreibung:

Die Alp Mitteldurnachtal ist im Eigentum der Gemeinde Glarus Süd und zurzeit verpachtet. Der Oberstafel Bodmen auf 1'769 m.ü.M. wird vom Unterstafel Stäfeli her auf 1'364 m.ü.M. mit einer steilen Landwirtschaftsstrasse (Naturstrasse) erschlossen. Von Bodmen führt ein Bewirtschaftungsweg hangparallel weiter zur Füdlenplangge.

Aufgrund der Steilheit und der mangelhaften Entwässerung der Strasse vom Stäfeli nach Bodmen war diese stark ausgewaschen und die Verschleisssschicht beschädigt. Der Bewirtschaftungsweg von Bodmen zur Füdlenplangge war ebenfalls mangelhaft entwässert und hatte keine eigentliche Verschleisssschicht. Daher wurden bei diesen total rund 2'800 m' langen Strassen- bzw. Wegabschnitten die Verschleisssschicht und die Entwässerung saniert bzw. verbessert. Das Material zur Sanierung der Verschleisssschicht konnte vor Ort (Wildbachgeschiebe / Gehängeschutt) gewonnen werden. Die Entwässerung der Strasse wurde durch ein Quergefälle der Fahrbahn von 2-3% und den Einbau von total rund 130 Querrinnen aus Stahl sichergestellt.

Die Sanierung wurde durch die Kamm Ingenieure GmbH projektiert.

Unsere Leistungen:

- Detailprojektierung Sanierung
- Durchführung Submission Baumeisterarbeiten
- Örtliche Bauleitung
- Kostenkontrolle

Ausführung:

2019-20

Auftraggeber:

Gemeinde Glarus Süd
Departement Wald und Landwirtschaft